435

~~88~~ ebenfalls ich wünschte dass die besagten 4 Abschnitte (wenn die Länge derselben es n. verhindert) beysammenblieben,

~~Hier folgen ferner einige~~ Supplemente zu Seiten des Mspts, welche n. abgedruckt sind. Sehr lieb würde es mir seyn, wenn Sie mit dem Drucke jetzt nicht so sehr eilen wollten, bis d. Sendung aller Nachträge, die Sache wieder in Ordnung gekommen ist — vornemlich bitte ich Sie doch ja nicht, wenn wider Vermuthen der Druck weit vorgerückt, wenigstens die Seiten meines Mspts 68 (inclusive etc:) nicht drucken zu lassen. Sie werden jetzt mit jedem Posttage Nachträge und Noten erhalten, auch auf 6 Aushänge der folgenden Bogen. Alles übrige der alte Titel, der Abdruck der Einleitung etc: ist gut und recht.

Für die gesandten Ex. danke ich Ihnen ergebenst — verstehen Sie mich aber nicht unrecht, indem ich vom Papier schreibe; eine so versteckte Art Andeutung ist mir fremd. Das Papier des Journal ist so gut als irgend das deutscher Journale, und sehr gut sind die einzelnen Abdrücke. Um Ihnen aber einen Begriff von der hiesigen Papiertheurung zu geben, bemerke ich, dass das holländische Schreibe Papier in Folio Bogen wofür ich sonst 12 bis 13 Rubel für das Ries zahlte, jetzt in schlechterer Güte 120 bis 130 Rubel kostet. Für einen Wagen zahlt man jetzt täglich 20 Rubel.

Wenn Sie theuerster Herr u. Freund, von meinen Nachträgen nicht können abdrucken lassen, senden Sie mir gütigst zurück — denn ich habe grosse Abneigung gegen den Abdruck ähnl. Nachträge am Ende: weil diese ein Beweis einer der überflüssigen Eile des Verfassers ist.

44

Dass ich das Ganze meiner Schrift nicht einmal werde zur zukünftige Michael Messe abgesendet haben, daran haben Sie wohl Recht, obgleich ich es Ihnen selber einigemal geschrieben, allein fast eben so wie die Abschnitte 1. u. 2. niedergeschrieben ist — allein das Verbessern und das Vermehren kostet oft mehr Zeit als die erste Arbeit.

Der neunte Bogen ist gut gesetzt nur an einer Stelle fand ich oĩ für oi.

Die Hauptsache nun aber ist jetzt nicht mehr der Druck des Mspts, sondern die völlige Wiederherstellung unsrer alten persönl. Verhältnisse, lassen Sie uns daher alles Unangenehme, wovon leider meine Briefe voll waren, vergessen.

Ich wiederhole meine Bitte wegen Seite 68, und dass etw. Anhalten oder nicht Abdrucken der schon Gesetzten mir erwünscht. Denn (seit dieser Zeit erhaltenes) [illegible]

Ich habe unter vielen andern ineditis Graecis auch eine vortreffl. Inschrift aus dem Tagebuche des vortrefflichen Hn. von Stackelberg abgeschrieben, welche hier theilweise benutzt werden wird,

In der angenehmen Hoffnung einer völligen Beilegung und Vergessenheit des Vorgefallenen [illegible]

Ihr [illegible]

K…